

Protokoll der 16. Jahresversammlung – 19.01.2019 – Theatersaal Gemeinde Leukerbad

Begrüssung – Präsenz - Trauerminute für die verstorbenen Zunftmitglieder 2018

Die Einladung erfolgte fristgerecht gemäss Artikel 18 unser Satzungen

Der Zunftmeister begrüsst alle Zunftmitglieder und bittet Sie für die verstorbenen Zunftmitglieder in einer Trauerminute zu gedenken. Namentlich sind dies: Schwab Eveline, Egger Jakob, Januar 2019: Collenberg Othmar

Präsenz / Wahl Stimmzähler und Protokoll der letzten Jahresversammlung

Präsenzkontrolle beim Eingang. Meichtry Freddy amtiert als Stimmzähler.

Niemand wünscht ein Vorlesen des Protokolls, alle haben es zugestellt erhalten und es ist auch der Homepage aufgeschaltet und wird genehmigt.

Jahresbericht 2018 des Zunftmeisters

Hier der Überblick über die Tätigkeit und Veranstaltungen der Thermalquellen-Zunft.

20. Januar; 15. JV der Zunft mit anschliessenden Apéro und Abendessen im Restaurant 1411

31. März; Ostermarkt auf dem Rathausplatz, Kaffee- und Kuchenstand organisiert von unseren Vorstandsdamen Josiane und Rosmarie und mit anderen Mitgliedern der Zunft. Danke an alle

11. April; Sitzung des Zunftrates. Im Winter hat uns der viele Schnee wieder einige Schäden am Steg beschert, vor allem die Brücke über die Dala wurde stark betroffen, zudem die Abschränkungen und einige Laufgitter.

26. Mai; Behebung der Winterschäden und Eröffnung vom Steg.

Informationen Kneippanlage Obere Maressen

Das Baugesuch zum Bau einer Kneippoase haben wir im Januar 2018 bei der Gemeinde eingereicht, welches nach Sitten an den Kanton weitergeleitet wurde. Am 12. Februar, haben wir die Eingangsbestätigung von Sitten erhalten.

02. Juli kam der Bescheid der Kt. Baukommission aus Sitten, unsere Baueingabe wurde von 4 Dienststellen beurteilt. Drei davon haben keine Einwände zu einem solchen Bauvorhaben. Die Dienststelle Raumentwicklung hat eine negative Vormeinung abgegeben. Gründe: Das Projekt liegt in einer Quellschutz- und Landwirtschafts-Zone. Zudem ist die Fläche, weil es in der Landwirtschaftszone ist mit 2700 m² zu gross. *Gesetz über den Erwerb von Landwirtschafts- Flächen 2000m²*. Vorschlag von dieser Kommission: Es sind die raumplanerischen Voraussetzung zu schaffen und das Gebiet einer geeigneten Zone zuzuweisen. (z.B. Zone für Sport und Erholung.)

26. Juli; Erstes Gespräch mit Herr Müller vom Konsortium Obere Maressen

Nach diesem Bescheid vom Kanton wurde Herr Müller kontaktiert um zu wissen, wie sie sich als Eigentümer der Parzelle zu einer evtl. Umzonung durch die Gemeinde in Sport und Erholung stellen. Jürgen Müller hat mir gesagt: Die Gemeinde hat das Terrain schon einmal umgezont zum Schaden vom Konsortium. Das kann die Gemeinde ohne Problem machen, das liegt in ihrer Kompetenz. Oder wenn sie es lieber haben, dass das so die nächsten 15-20 Jahre bleibt wie es ist, was sicher nicht schön ist, dann ist dies das Problem der Gemeinde. Es gibt ja mehrere Beispiele dafür. Die Baugrube, vor der Alpentherme, oder hinter dem Haus Gonenstein.

03. August; Gespräch mit Gemeindepräsident Christian Grichting in dieser Angelegenheit.

Zunftmeister Tony teilt dem Gemeindepräsidenten mit, dass er nach Erhalt der Antwort vom Staat das Gespräch mit Herr Müller geführt hat und dieser sich positiv für den Verkauf geäussert hat. Laut Beurteilung der KBK wird eine Baubewilligung nur möglich, wenn die Parzelle umgezont wird in eine Freizeit-Erholungszone.

Der Gemeindepräsident teilt mit, dass dies dann vor die Urversammlung muss. Allerdings geht das nur zusammen mit dem Gesamtpaket der Raumplanung von Leukerbad. Diese wird momentan erstellt und sollte frühestens noch dieses Jahr abgeschlossen sein. Tony bittet den Gemeindepräsidenten, uns seine Ausführungen schriftlich mitzuteilen damit die Zunft aber auch das Konsortium Obere Maressen auf dem aktuellsten Stand sind.

07. August; Gesprächsbestätigung der Gemeinde.

31. August; Zunftratsitzung. Dort ging es vor allem um die Orientierung und das weitere Vorgehen in der Angelegenheit

Kneippoase, so wie die Organisation für den 3. Zunft Tag im Heilbad, vom 16. Sept.

04. Sept. Zweites Gespräch mit Herr Müller. Bei diesem Gespräch wurde mitgeteilt, dass sie ein Angebot für einen Teil der Fläche von Frau Sarbach haben, zudem hätte Herr Mathieu aus Salgesch Interesse an einem Teil des Bodens seitlich von seinem Chalet.

Wir erwarten also ein Angebot für die verbleibende Fläche. Herr Müller bespricht das mit den 2 anderen Mitbesitzern, Herr Markus Bayard und Herr Freddy Grichting, wir sollen abwarten. Bis zur Jahresversammlung kein Angebot erhalten.

16. September / 3. Zunfttag

Der 3. Zunfttag im Heilbad war ein voller Erfolg. Sogar das Wetter spielte mit.

Wie haben uns am Busbahnhof getroffen, mit kurzer Begrüssung, Gemeinsamer Spaziergang bei der Fussbadquelle vorbei zum Heilbad. Begehung des Thermalquellen- Stegs durch die Dalaschlucht. Besichtigung des Thermalwasser- Seilzuges mit Wettbewerb über die Temperatur des Thermalwassers (38,4°) Anschliessend wurde ein Apéro beim Chalet vom Oswi Meichtry serviert.

Der Zunftrat ist erstmals mit dem neuen Zunft - Gilet aufgetreten.

Ich möchte hier einen Dank aussprechen an meine Vorstandsmitglieder für Ihren Einsatz, besonders an Josiane, Rosmarie und Ihre Helferinnen für das schöne gute Kuchenbuffet.

Einen speziellen Dank verdienen hier unsere 3 Raclette-Streicher: Louis, Renald und Othmar

Der Familie Brendel/Hotel Alpina für das Kochen der Kartoffeln, dem Zwiebelsalat und anderen Zutaten.

Das wurde nicht nur von ihnen zubereitet sondern auch der Zunft gesponsert.

30. Oktober; wurden vom Forstregion Leuk die gefährlichen 2 Bäume gefällt. Zwei Wochen später haben dann Fredy Meichtry, Ewald, Toni die noch restlichen gebrochenen und dürren Baumresten gefällt und aufgeräumt.

10. November; Schliessung des Thermalquellen-Stegs und Abräumen der Infotafeln am Thermalquellenweg

24. November; Besichtigung der Kneipp- und Badeanlage 51°

Sandra und Didier Grichtung haben extra für unsere Zunft ihre Anlagen geöffnet. Sandra hat uns einen Vortrag über Kneippen vorgetragen und Didier hat in der Zwischenzeit einen Apéro bereitgestellt.

Jahresbericht des Säckelmeisters

Jahresrechnung / Budget / Bericht der Revisoren

Betriebsergebnis: Einnahmen Fr. 23'096.10 Aufwand Fr. 16'874.88 Gewinn Fr. 6'221.22 Eigenkapital Fr. 76'309.41

Speziell zu erwähnen ist der Kauf eines Personenzählsystems, das im Frühjahr 2019 beim Thermalquellen-Steg-Eingang eingebaut wird.

Fabio Cuna stellt den Antrag für die Rechnung 2018 und das Budget 2019 dem Säckelmeister Entlastung zu erteilen, dies wird von den anwesenden Zunftmitgliedern einstimmig genehmigt.

Traktandum 6 und 7

Neueintritte

Zangger Gerhard, Julier Emil, Grichtung Patrick, Hirschburger Cornelia, Bregy Karl, Hirschburger Margaritha, Zumofen Gerold, Schetter Peter, Clausen Bernhard, Grichtung Gerald, Puype Monique, Loretan Roland, Ruffiner Leander, Loretan Peter.

Austritte:

Scheidegger Fritz, Hartmann Jeanne, Hartmann Hugo, Kreuzer Thomas, Bremen Ana, Loretan Klara, Loretan Martin.

Zunftmitglieder per 31.12.2018

Eintritte 14, Austritte 9, neuer Bestand 309.

Traktandum 8 / Wahlen.

Laut unseren Satzungen wird der Zunfttrat alle 4 Jahre neu gewählt.

An der Zunfttratssitzung vom 31. August 2018 haben unsere 2 Damen im Vorstand Josiane und Rosmarie den Wunsch der Demission geäussert.

Jürgen Schetter hat an der Sitzung vom 14. November 2018 ebenfalls die Demission aus dem Zunfttrat bekannt gegeben. Jürgen hat jeweils die Pläne für die drei Standorte der geplanten Kneippoase ausgearbeitet. Ich hoffe er wird uns in dieser Angelegenheit auch in Zukunft seine Dienste zur Verfügung stellen. Herzlichen Dank Jürgen. Den 3 scheidenden Zunftträten möchte ich für Ihre Treue und Arbeit in all den Jahren für die Thermalquellen- Zunft im Namen des Zunfttrates bestens danken.

Wir haben kurz darauf 2 neue Damen für den Zunfttrat gesucht und gefunden, und auch die Zusagen erhalten. Wir schlagen der Versammlung Frau Rita Imesch vor, sie war 40 Jahre im Gastrobereich tätig und Frau Margrit Loretan Hotelfachfrau vom Hotel Walliserhof, in unserem Zunfttrat Einsitz zunehmen. Es muss aber auch der gesamte Zunfttrat, wieder gewählt werden, die verbleibenden 5 Zunftträte stellen sich zur Wiederwahl.

Zu den Ämtern der neuen Zunftmitglieder

Rita wird Cateringmeisterin und hat bereits das Menu für das heutige Nachtessen in der Sportarena mit Peter Schetter ausgewählt.

Margrit wird die neue Web-Meisterin. Sie hat bereits die letzten 3 Newsletter gestaltet. Der Newsletter wird neu jeden Monat per E-Mail verschickt. Dort werden immer alle aktuellen Daten der Veranstaltungen mit unserem Thermalwasser und Zunftereignisse aufgeführt.

Den 3 scheidenden Zunftträten wird nun von Rita, unserer Catering Meisterin, ein Geschenk übergeben. Rita unsere neue Catering- Meisterin, und Margrit unsere Web- Meisterin erhalten von Ewald unser neues Gilet der Zunftträte, den Zunft-Plämpel (*Tania Riesen lässt grüssen*) sowie das Buch *Thermen des Wallis* der Autoren Dr. Louis Largo und Peter Salzmann, zur Lektüre um sich Wissen über unsere Thermalquellen – die Thermalquellen-Zunft und das Thermalwasser anzueignen.

Traktandum 9. Jahresprogramm / 4. Zunft Tag vom 15. September 2019

Wir werden die Safranzunft in Mund besuchen. Es geht von hier nach Naters, dort werden wir einen kurzen Spaziergang zum Gardemuseum mit Besichtigung in der ehemaligen Artilleriefestung machen. Weiter geht es mit dem Bus nach Mund, zum Besuch des Safranmuseums mit anschliessendem Apéro. Anschliessend offerieren wir im Rest Safran ein Mittagessen.

Traktandum 10

Niemand aus der Versammlung verlangt das Wort: Der Zunftmeister dankt der Gemeinde für die Benützung des Theatersaales und dem Hausmeister Simon Possa für die Bereitstellung des Versammlungsraumes. Dem Zunfttrat für die Arbeit durchs Jahr und an Hans für die Gestaltung der jährlichen Power Point Präsentation für die Versammlung.

Ein spezieller Dank unserem Zunftmitglied Fredy Meichtry, für seine Kontrollen/Unterhaltsarbeiten und kleinere Reparaturen am Thermalquellen-Steg.

Leukerbad , Januar 2019 FFEG